

Frühjahr 2023



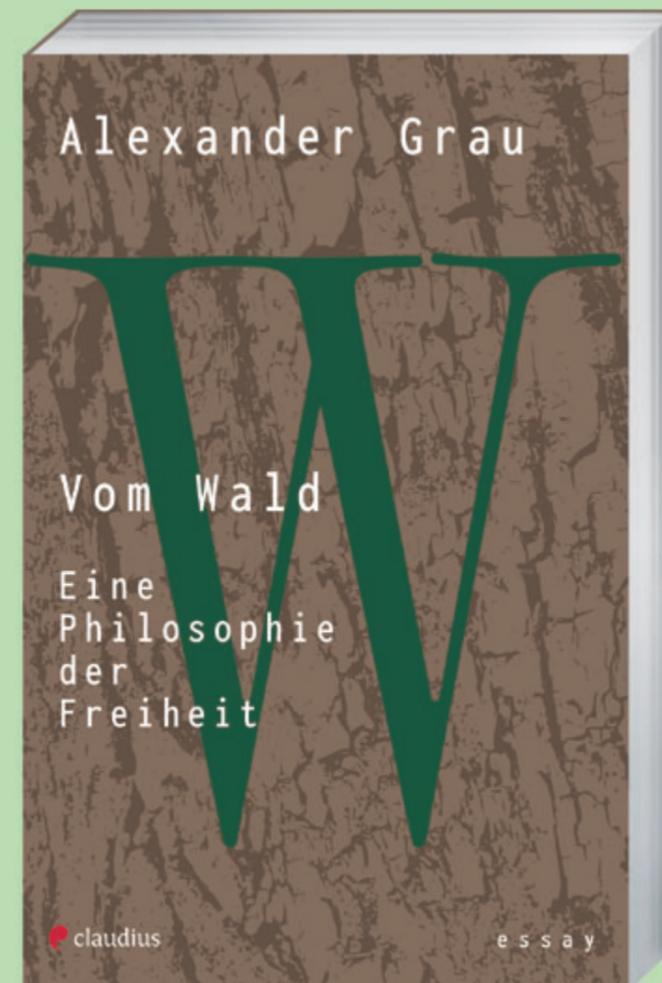
© Michael Lebed

Alexander Grau, Jahrgang 1968, ist promovierter Philosoph und arbeitet als freier Kultur- und Wirtschaftsjournalist. Für das politische Magazin *Cicero* schreibt er die viel beachtete Online-Kolumne „Grauzone“. Im Claudius Verlag sind von ihm *Hypermoral* und *Politischer Kitsch* erschienen.

„Im Walde zwei Wege boten sich mir dar und ich ging den, der weniger betreten war – und das veränderte mein Leben.“

Walt Whitman

Wald ist Freiheit. Wald schafft Distanz zum Alltag. Er schirmt ab und lenkt den Blick auf unser Menschsein. Er ist der Ort, an dem man sich von den Manipulationen und Einflüsterungen des Zeitgeistes lösen kann. Er gibt uns Raum für unser Bewusstsein und lässt uns zu uns kommen. Und er konfrontiert uns mit dem Ursprung menschlicher Existenz. In seinem eindringlichen Essay entwirft Alexander Grau eine zeitgemäße Philosophie des Waldes jenseits von Naturkitsch, Wellness und Esoterik. Dabei führt er durch die Kultur- und Ökologiegeschichte des Waldes ebenso wie durch die literarischen und philosophischen Projektionen, die unser Bild vom Wald in der Moderne geprägt haben.



Alexander Grau
Vom Wald
Eine Philosophie der Freiheit
ca. 176 S.
Klappenbroschur
12,5 x 18,7 cm
ca. € (D) 20,-, € (A) 20,60
ISBN 978-3-532-62885-0
Warengruppe: 1922
Erscheint Mai 2023



Spiritualität, insbesondere wenn sie auf Hoffnung setzt, muss sich dem Verdacht der Weltfremdheit stellen. Aber warum Religion nicht als bereichernde Vorstellung annehmen, als metaphysisches Imaginarium? Auch ein Erwachsener mit reifem Bewusstsein, so Sebastian Kleinschmidts Überzeugung, kann in das Land der Religion noch einwandern. Narrativ durchmisst der Autor die Annahme, dass Gott und die Erlösung möglich sind, und gibt der Hoffnung eine neue Heimat.

Die Angst, verlassen zu werden, aber auch der Wunsch, das Leben des anderen zu beherrschen: Eifersucht ist eine zweideutige Leidenschaft, verheerend für die einen, undurchsichtig für die anderen. Sergio Benvenuto zeichnet die historische Entwicklung der Eifersucht nach, von der uralten Angst, betrogen zu werden, bis hin zu ihrer heutigen gesellschaftlichen Abwertung, und erklärt, was Biologie, Psychologie und Psychoanalyse über diese Leidenschaft zu sagen haben. Beispiele aus Literatur, Kino, Theater und Oper sowie klinische Erfahrungen mit paranoider und zwanghafter Eifersucht vervollständigen das bunte, oft erstaunliche Bild der vielfachen Weisen, eifersüchtig zu sein.



Sebastian Kleinschmidt, Jahrgang 1948, studierte Philosophie und Ästhetik und war von 1991 bis 2013 Chefredakteur der Zeitschrift *Sinn und Form*. Heute ist er als Essayist und Herausgeber tätig und hat diverse Buch- und Zeitschriftenaufsätze über Literatur, Philosophie, Theologie sowie bildende Kunst veröffentlicht.

Sebastian Kleinschmidt
Kleine Theologie des Als ob
128 S.
Klappenbroschur
12,5 x 18,7 cm
ca. € (D) 20,-, € (A) 20,60
ISBN 978-3-532-62883-6
Warengruppe: 1926
Erscheint Januar 2023



Sergio Benvenuto, Jahrgang 1948, ist Psychoanalytiker und Philosoph. Er forscht am *Istituto di Scienze e Tecnologie della Cognizione* in Rom und ist Mit-herausgeber des *European Journal of Psychoanalysis*.

Sergio Benvenuto
Die Eifersucht
Anatomie einer Leidenschaft
Aus dem Italienischen übersetzt von Martin Scherer
ca. 192 Seiten
Klappenbroschur
12,5 x 18,7 cm
ca. € (D) 22,-, € (A) 22,70
ISBN 978-3-532-62884-3
Warengruppe: 1933
Erscheint Juni 2023



Betrachtet man die derzeitige Bildungspolitik, gewinnt man schnell den Eindruck, dass leibliche Begegnungs- und Beziehungsstrukturen mittels Digitaltechnik überwunden werden sollen. Der Lehrer wird zum „Lernbegleiter“, der Aneignungsprozesse lediglich coacht. Freundlichkeit, echte Zuwendung und Aufrichtigkeit bleiben auf der Strecke. In seinem Essay plädiert Nils Schulz für eine Rückbesinnung auf den Beziehungsaspekt schulischen Handelns. Entgegen der administrativen Vorgaben soll der Lehrerberuf in seiner Bedeutung für zwischenmenschliche Beziehungsarbeit und aufrichtige Leistungsbewertung gestärkt werden. Denn nichts scheint angesichts der aktuellen Krisen wichtiger für die Bildung junger Menschen und kommender Bürger.



Nils Björn Schulz, Jahrgang 1969, ist promovierter Germanist und Gymnasiallehrer. Er schreibt für die Zeitschrift *Sinn und Form* und für die *taz*.

Nils B. Schulz
Kritik und Verantwortung
 Irrwege der Digitalisierung und
 Perspektiven einer lebendigen Pädagogik
 ca. 160 S.
 Klappenbroschur
 12,5 x 18,7 cm
 ca. € (D) 20,-, € (A) 20,60
ISBN 978-3-532-62887-4
 Warengruppe: 1973
Erscheint Mai 2023



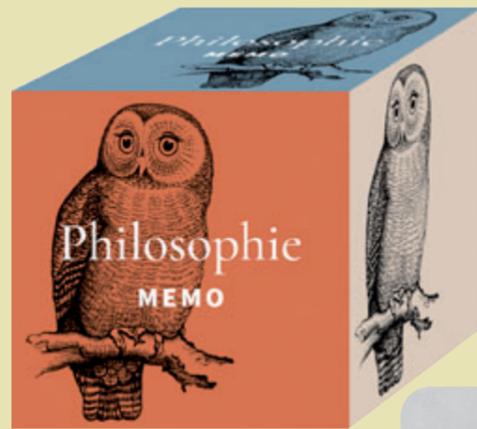
Mit 23 Jahren kam Abdel-Hakim Ourghi als indoktriniertes Antisemit aus Algerien nach Deutschland. Juden galten ihm als Täter, Muslime hingegen als Opfer. Ein Zerrbild, eingebläut in Moscheen, arabischen Schulen und Hochschulen. „Möge Allah die verfluchten Juden erniedrigen und zerstören!“ – dieses Bittgebet wird bis heute in den Moscheen Algeriens und anderer arabischer Staaten freitags wiederholt. Der Koran selbst formuliert ein stereotypes Sündenregister der Juden. Also müssen die kanonischen Quellen des Islam akribisch analysiert und kritisch hinterfragt werden. Ourghis Essay versteht sich als Beitrag zu einer Reform des Islam auf dem Weg zu einer Religion des Friedens.



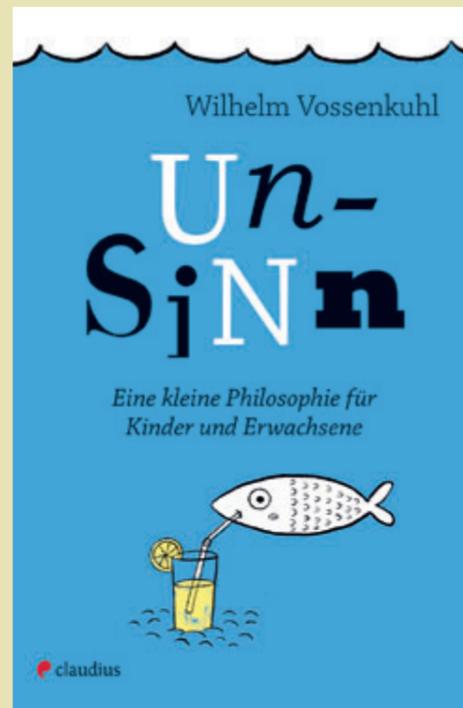
Abdel-Hakim Ourghi, Jahrgang 1968, studierte in Oran und Freiburg i. Br. Philosophie und Islamwissenschaft. Seit 2011 lehrt er Islamische Theologie und Religionspädagogik an der *Pädagogischen Hochschule Freiburg*. Bei Claudius sind von ihm die Bücher *Reform des Islam – 40 Thesen* und *Ihr müsst kein Kopftuch tragen* erschienen.

Abdel-Hakim Ourghi
Die Juden im Koran
 Ein Zerrbild mit fatalen Folgen
 ca. 192 Seiten
 Paperback
 12,5 x 18,7 cm
 ca. € (D) 22,-, € (A) 22,70
ISBN 978-3-532-62888-1
 Warengruppe: 1545
Erscheint Mai 2023





EAN 426024087-623-0
UVP € (D) 10,-



ISBN 978-3-532-62865-2
€ (D) 16,-



ISBN 978-3-532-62878-2
€ (D) 20,-



ISBN 978-3-532-62876-8
€ (D) 18,-



ISBN 978-3-532-62803-4
€ (D) 15,-



ISBN 978-3-532-62830-0
€ (D) 15,-



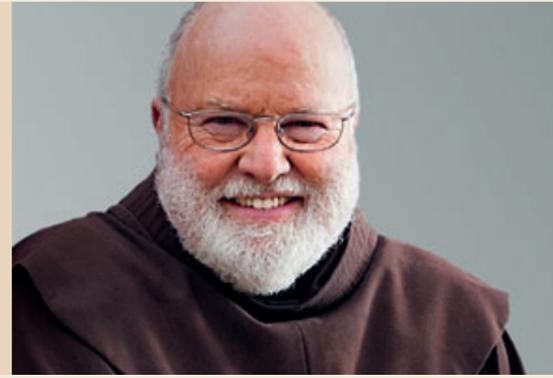
ISBN 978-3-532-62836-2
€ (D) 38,-



ISBN 978-3-532-62860-7
€ (D) 18,-



Richard Rohr, Jahrgang 1943, ist Franziskaner-
pater, international bekannter Seelsorger und
Bestsellerautor.



© CAC-Archives

Wir gratulieren unserem Autor Richard Rohr herzlich zum 80. Geburtstag am 20. März 2023



ISBN 978-3-532-62823-2
€ (D) 16,-



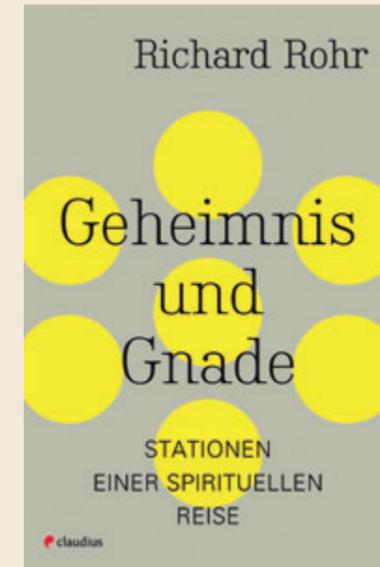
ISBN 978-3-532-62334-3
€ (D) 16,-



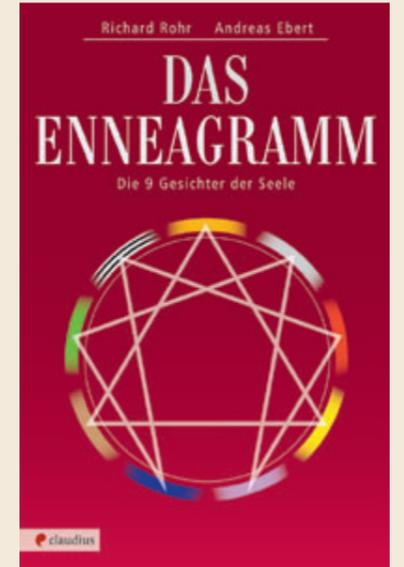
ISBN 978-3-532-62868-3
€ (D) 20,-



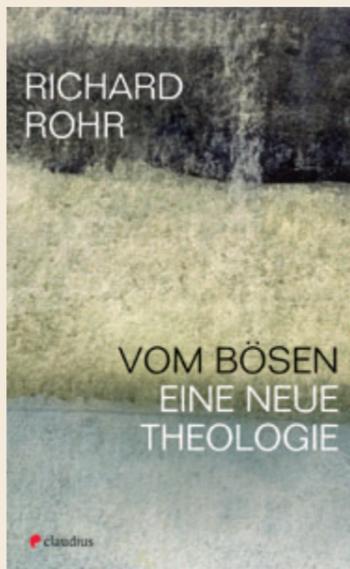
ISBN 978-3-532-62413-5
€ (D) 22,-



ISBN 978-3-532-62808-9
€ (D) 18,-



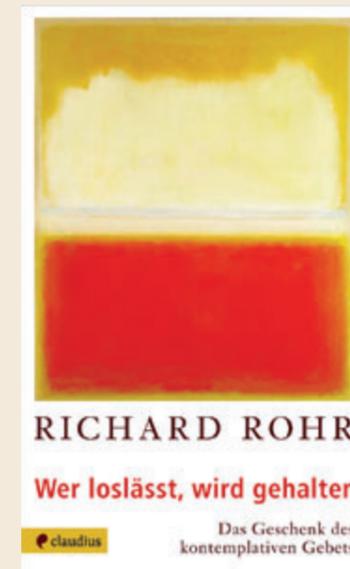
ISBN 978-3-532-62395-4
€ (D) 22,-



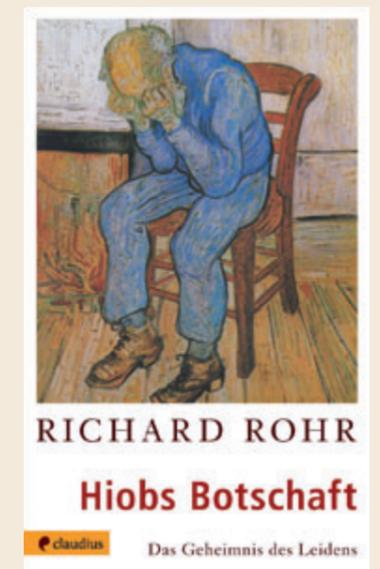
ISBN 978-3-532-62870-6
€ (D) 16,-



ISBN 978-3-532-62843-0
€ (D) 14,-



ISBN 978-3-532-62263-6
€ (D) 18,-



ISBN 978-3-532-62250-6
€ (D) 18,-





ISBN 978-3-532-62859-1
€ (D) 20,-



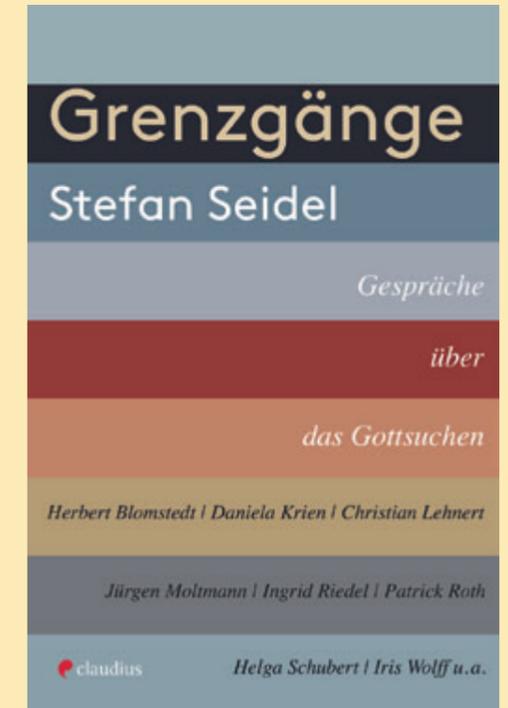
ISBN 978-3-532-62877-5
€ (D) 26,-



Neu
im Januar
2023



ISBN 978-3-532-62882-9
€ (D) 22,-



ISBN 978-3-532-62880-5
€ (D) 26,-



ISBN 978-3-532-62821-8
€ (D) 18,-



ISBN 978-3-532-62802-7
€ (D) 18,-



ISBN 978-3-532-62844-7
€ (D) 22,-



ISBN 978-3-532-62871-3
€ (D) 14,-





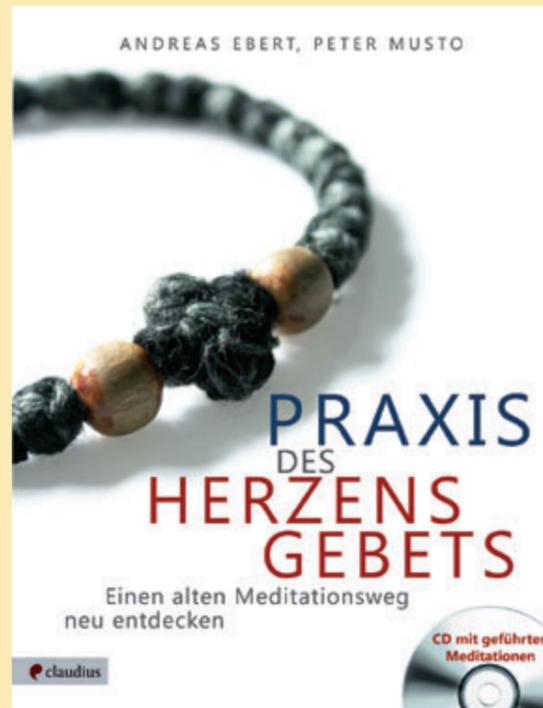
ISBN 978-3-532-62875-1
€ (D) 24,-



ISBN 978-3-532-62861-4
€ (D) 16,-



ISBN 978-3-532-62872-0
€ (D) 25,-



ISBN 978-3-532-62444-9
€ (D) 22,-



ISBN 978-3-532-62374-9
€ (D) 7,-



EAN 426024087-604-9
UVP € (D) 7,-



EAN 426024087-614-8
UVP € (D) 7,-



EAN 426024087-608-7
UVP € (D) 7,-



EAN 426024087-616-2
UVP € (D) 7,-



EAN 426024087-605-6
UVP € (D) 7,-



EAN 426024087-617-9
UVP € (D) 7,-



EAN 426024087-611-7
UVP € (D) 7,-





Claudius Verlag
Birkerstraße 22, 80636 München
Telefon: 0 89 / 1 21 72-120, Fax: 0 89 / 1 21 72-338
E-Mail: vertrieb-claudius@epv.de
www.claudius.de



Evangelischer Presseverband für Bayern e.V.
Medien mit christlichen Inhalten

Ihre Ansprechpartner im Verlag

Verlagsleitung/Programmleitung

Dr. Martin Scherer
Telefon: 0 89 / 1 21 72 136
E-Mail: mscherer@epv.de

Fragen zum Programm? Wir sind gerne für Sie da!

Vertrieb

Telefon: 0 89 / 1 21 72 120
E-Mail: vertrieb-claudius@epv.de

Marketing

Miriam Kurz
Telefon: 0 89 / 1 21 72 127
E-Mail: mkurz@epv.de

Presse

Literaturtest
Nathalie Weber
Telefon: 0 30 / 5 31 40 70 21
E-Mail: claudius@literaturtest.de

Veranstaltungen

E-Mail: veranstaltungen-claudius@epv.de

Neu für Sie unterwegs

Österreich und Südtirol

Claudia Lambourne
Buchdealer
Krimauerweg 1, 4490 St. Florian
www.buchdealer.at
Telefon: 06 99 / 11 59 41 72
E-Mail: lambourne@buchdealer.at

Auslieferungen

Deutschland

LKG Leipziger Kommissions- und
Großbuchhandelsgesellschaft mbH
Sabine Menke
An der Südspitze 1-12, 04571 Rötha
Telefon: 03 42 06 / 6 51 16
Fax: 03 42 06 / 65 110
E-Mail: sabine.menke@lkg.eu



Österreich und Südtirol

Mohr Morawa Buchvertrieb GmbH
Sulzengasse 2, 1230 Wien
Telefon: 01 / 6 80 14 5
Fax: 01 / 6 88 71 30
E-Mail: bestellung@mohrmorawa.at



Schweiz

Bitte wenden Sie sich an das
Buchzentrum AG
Industriestr. Ost 10, 4614 Hägendorf
Telefon: 0 62 / 2 09 26 26
Fax: 0 62 / 2 09 26 27
E-Mail: kundendienst@buchzentrum.ch



oder an
Vertrieb Claudius
Telefon: 00 49 / 89 / 1 21 72 120
E-Mail: vertrieb-claudius@epv.de